

**Konto 8210760:
Rohwasserpumpwerk Leipheim, Hochwasserschutz**

Das Rohwasserpumpwerk in Leipheim liegt bei extremen Hochwässern im Überflutungsbereich der Donau. Beim letzten „1000-jährigen“ Hochwasser am 24.8.2005 war ein Freibord von nur noch ca. 30 cm vorhanden, der das Gebäude vor Flutung geschützt hat. Der bisherige Hochwasserschutz sieht die personalaufwändige Errichtung eines ca. 30 cm hohen Sandsackdamms um beide Gebäude vor. Der Bemessungswasserspiegel im Bereich des Rohwasserpumpwerks Leipheim wurde seit den 70er Jahren um ca. 60 cm auf 450,64 müNN angehoben. Der Klimawandel mit den zunehmend wahrnehmbaren extremen Hochwässern Ende Mai/Anfang Juni führt zu der Einschätzung, dass die 30 cm Freibord nicht mehr ausreichen und der Hochwasserschutz umfassend zu ertüchtigen ist. Das Wasserwirtschaftsamt Donauwörth empfiehlt die Errichtung einer 1,10 m hohen Schutzeinrichtung. Konstruktiv wird dies durch das fugenlose Aufsetzen einer 1,10m hohen Betonmauer auf die Außenwände des Kellergeschosses als Fortführung der weißen Wanne gelöst. Die Auftriebssicherheit des Gebäudes ist gegeben. Die Eingangsbereiche können mit mobilen, rasch zu errichtenden Damm-balken aus Aluminium verschlossen werden. Die Möglichkeit zur Begehung der Anlage bei Hochwasser, wird über eine Außentreppe oberhalb der Schutzwand ermöglicht, die Zufahrt zum Gelände führt dann über den Damm der Rohwasserleitung.

Für dieses Konto vorgesehene Mittel:

2017: 250.000 €

Gesamt: 270.000 €